

# FILIGRAN®-Durchstanzbewehrung FDB

## Einbauanleitung Ortbetondecken

### Bezeichnung:

**FDB Höhe(cm)/ü<sub>o</sub> (cm)- Länge(cm)**

Die Breite der Durchstanzbewehrung beträgt ca. 6 cm.

Die Gesamthöhe entspricht der Deckenstärke abzüglich der Betondeckung unten und oben. Der Schlaufenüberstand unten ü<sub>o</sub> beträgt ca. 9 mm. Für Durchmesser der unteren Lage Biegezugbewehrung größer als 12 mm wird empfohlen die Bauhöhe um 1 cm zu reduzieren.

Beispiel: **FDB 16 / 4 – 40**

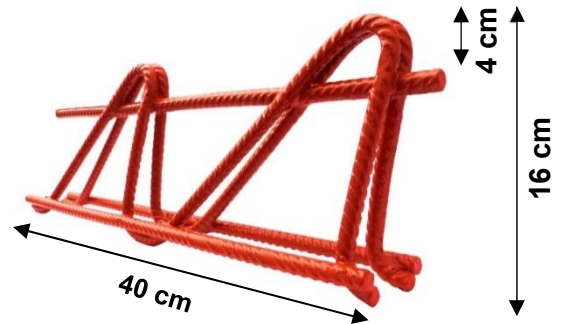


Bild 1: FDB Element (Beispiel)



Bild 2: Einbau FDB auf der untersten Lage der Biegezugbewehrung

Nach dem Verlegen der unteren Biegezugbewehrung wird die FILIGRAN®-Durchstanzbewehrung FDB senkrecht zur untersten Lage auf die Biegezugbewehrung gestellt und dort in ihrer Lage gesichert werden. Durch den Überstand der unteren Schlaufe wird gewährleistet, dass die unteren Überstände in die Lage der Querstäbe eingreifen.

Die Durchstanzelemente werden parallel zueinander angeordnet. **Die Schrägstäbe der Durchstanzbewehrung müssen zur Stütze aufsteigend angeordnet werden!** (s. Bild 3)

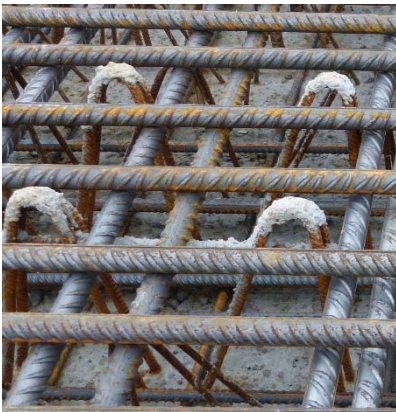


Bild 3: Einbau FILIGRAN®-Durchstanzbewehrung FDB

**Die Anordnung der FILIGRAN-Durchstanzbewehrung erfolgt gemäß Bewehrungszeichnung.** In dieser Zeichnung sind die Abstände der Durchstanzbewehrungselemente von der Stütze und untereinander angegeben.



*Bild 4: Einmessen FDB Elemente*



Die obere Biegezugbewehrung muss so eingebaut werden, dass die oberste Lage der Biegezugbewehrung nicht oberhalb der Oberkante der Durchstanzbewehrung abschließt. Beim Einbau der Durchstanzbewehrung ist darauf zu achten, **dass die Schlaufen sich in einer Achse befinden (vgl. Bild 6). Eine versetzte Achse soll maximal einmal (vor der Stütze) auftreten.**



*Bilder 5 und 6: Anordnung der oberen Biegezugbewehrung*